

1. Mai: Tag der unsichtbaren Arbeit!



Aufruf der Care.Macht.Mehr Initiative

Gewerkschaften und politische Parteien feiern den 1. Mai seit Generationen als Tag der Arbeit – aber welche Arbeit ist gemeint? Noch widmet sich der 1. Mai nur der offiziell anerkannten, formell regulierten bezahlten Arbeit. Einen großen Teil der gesellschaftlich notwendigen Arbeit verrichten jedoch Menschen – überwiegend weiblichen Geschlechts – im Schatten oder an den Rändern formeller Arbeit. Diese Arbeitsleistung entzieht sich der öffentlichen und politischen Aufmerksamkeit.

Das soll sich ändern! Es ist höchste Zeit, die gesamte Arbeit gesellschaftlich sichtbar zu machen und anzuerkennen – auch jenen stundenmäßig größeren Teil, der vor allem in privaten Haushalten verrichtet wird. Dieser Arbeitsbereich muss in seiner Bedeutung und besonderen Qualität wahrgenommen werden und gesellschaftliche Anerkennung erfahren: die Arbeit von Müttern und Vätern, die Arbeit pflegender Angehöriger, die Arbeit von Haushaltsarbeiter_innen, die rund um die Uhr Menschen betreuen, pflegen und versorgen, wie auch die der Reinigungskräfte aus aller Welt, die Wohnungen sauber halten, aber auch die zu gering bezahlte Arbeit der Erzieher_innen in Kitas und der Pflegenden in Krankenhäusern und Altenheimen sowie in der ambulanten Pflege.

Auf der Care Revolution-Konferenz in Berlin (März 2014) wurde die Idee diskutiert, den 1. Mai als Tag der unsichtbaren Arbeit zu begehen. Die Care.Macht.Mehr-Initiativgruppe hat diese Idee aufgegriffen und in der Nacht zum 1. Mai 2014 in München gefeiert.

Solche und ähnliche Aktionen im öffentlichen Raum braucht es in diesem Jahr rund um den 1. Mai an vielen Orten. Denkbar sind z. B. öffentliche Putzaktionen in Innenstädten. Vielleicht gibt es auch in Ihrer Nähe öffentliche Orte oder Denkmäler, die mit Schürzen, Kochlöffeln und Putzeimern geschmückt noch besser aussähen? Dieser Aufruf könnte sich auch auf Plakaten gut machen. Was fällt Ihnen ein, um unsichtbare Arbeit sichtbar zu machen? Mailen Sie Ihre Ideen an (info@care-macht-mehr.com) und dokumentieren Sie Ihre Aktionen.

Machen wir den 1. Mai 2015 zum Aktionstag der unsichtbaren Arbeit!

www.care-macht-mehr.com